

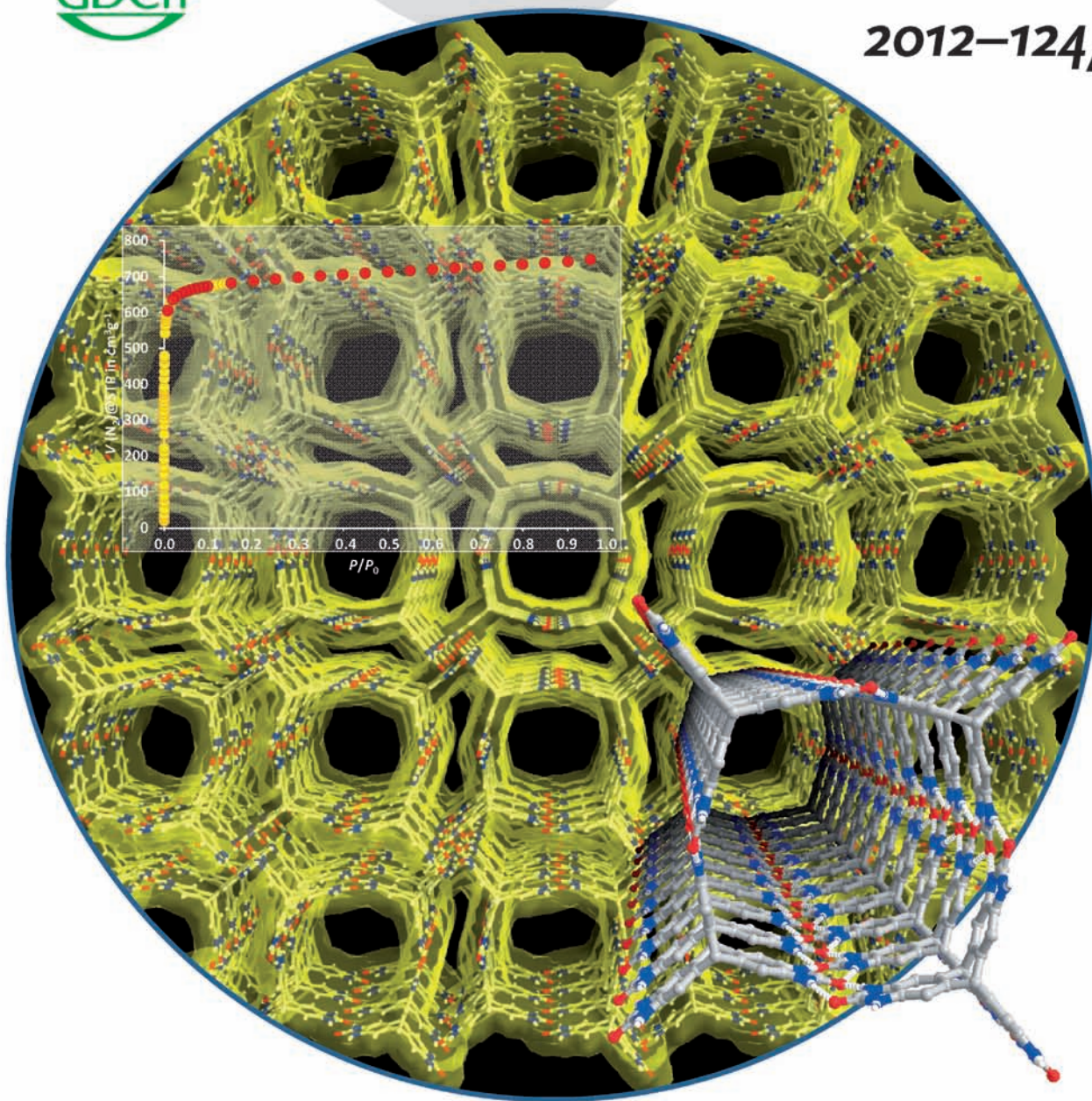
Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2012–124/21



Poröse Molekülkristalle ...

... lassen sich durch gerichtete Selbstorganisation einer organischen Vorstufe mithilfe von Wasserstoff-Brücken erzeugen. Wie M. Mastalerz und I. M. Oppel in der Zuschrift auf S. 5345 ff. beschreiben, wurden eingeschlossene Lösungsmittelmoleküle aus den Poren entfernt, und sie erhielten auf diese Art ein permanent poröses Material mit einer spezifischen Oberfläche von $2796 \text{ m}^2 \text{ g}^{-1}$. Das Material adsorbiert CO_2 selektiv gegenüber CH_4 und auch relativ große Mengen an H_2 .

 WILEY-VCH